

Ressort: Politik

Kocke sieht Handlungsbedarf bei Hochbegabten-Förderung

Berlin, 30.01.2018, 20:52 Uhr

GDN - Jutta Kocke, Mitglied des Bundesvorstands der Deutschen Gesellschaft für das hochbegabte Kind, sieht Deutschland im internationalen Vergleich in der Hochbegabten-Förderung nur im hinteren Mittelfeld. "Die Bildungspolitik als solches kann sicherlich in vielen Bereichen noch ein bisschen verbessert werden", sagte Kocke am Dienstag dem Deutschlandfunk.

Bei den Klassenstärken oder der Ausbildung der Pädagogen gebe noch vieles zu tun. Auf die Frage was Eltern machen können, um ihre leistungsstarken Kinder zu unterstützen, antwortete sie: Wichtig sei, dass man erst mal sieht, dass die Kinder vielleicht in manchen Dingen schneller voranschreiten. Auch sei es wichtig, "dass die Kinder auch Kinder treffen, die so sind wie sie".

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-101398/kocke-sieht-handlungsbedarf-bei-hochbegabten-foerderung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com